



BARCODE-SCAN STEUERT SAP-TRANSAKTION

CSBG.BIZ 2020

.Version 1.33 CGA Januar 2020



Inhalt

ScanTX für SAP-GUI	1
Anbindungsmethoden	3
Schnelle und einfache Installation	5
Übersicht der Funktionen	6
Scanner	7
Activity	11
Transaction	12
Trigger	14
Command Barcode	15
Parameter	16
PowerShell Script	19
SAP GUI Scripting	20
SAP Batch Input	22
SAP Web Script	23
SAP Login Config	24
ScanTX Setup Guide	25
Run (capture mode)	26
Menu	28
Lizenz – Schlüssel	29
Firmeninformationen	30

ScanTX für SAP-GUI

ZIEL

Einfache Barcodelesegeräte werden zu smarten Eingabegeräten:

- das erhöht die Effizienz
- entlastet den Bediener
- vermeidet Falscheingaben

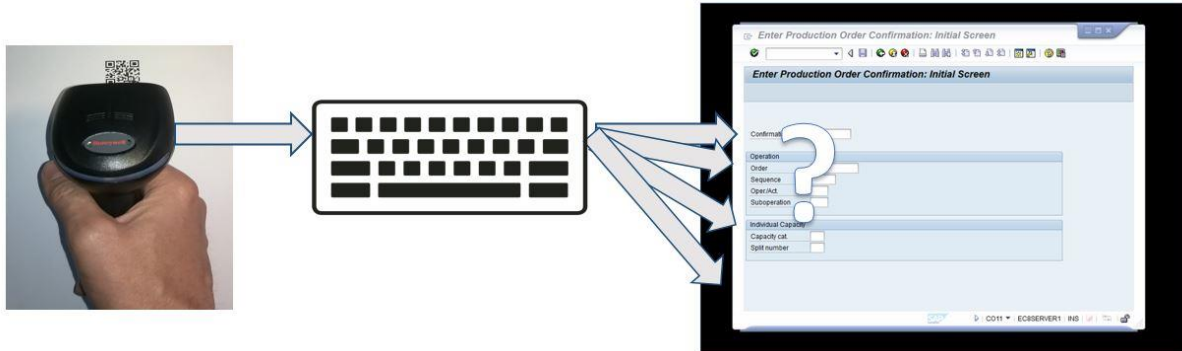
BESCHREIBUNG

Anders als intelligente mobile Datenerfassungsgeräte mit eigenem Betriebssystem werden Barcode-Hand-Scanner wie z.B. der Honeywell Xenon 1902 üblicherweise wie eine Tastatur zur Dateneingabe in SAP verwendet: Gescannte Barcodes werden dabei wie getippte Texte in der SAP-Transaktion verarbeitet. Das gilt für kabelgebundene wie auch für einfache Funk-Scanner, die es auch mit Ton- und Lichtsignalausgabe gibt, manche sogar mit einem 1-4 zeiligen Display.

Der Einsatzbereich solcher Scanner sind einfache, sich wiederholende Vorgänge, für die keine Menüführung benötigt wird. Z.B. das Status-Setzen von Fertigungsaufträgen, das Bestätigen von Transportaufträgen, das Erfassen von Serialnummern oder das Bestätigen von Auslieferungen inkl. Warenausgangsbuchung. Dabei können diese einfachen Datenaufnahme-Vorgänge mit komplexen Dialogen an einem PC kombiniert sein. Der SAP-Bediener hat z.B. bei der Packstation [neben der Tastatur und Maus den Funk-Scanner als zusätzliches Eingabe-Gerät, mit dem er sich zeitweise vom PC entfernen muss.

2 SCANTX FÜR SAP-GUI

Dabei kann es mehrere Probleme geben:

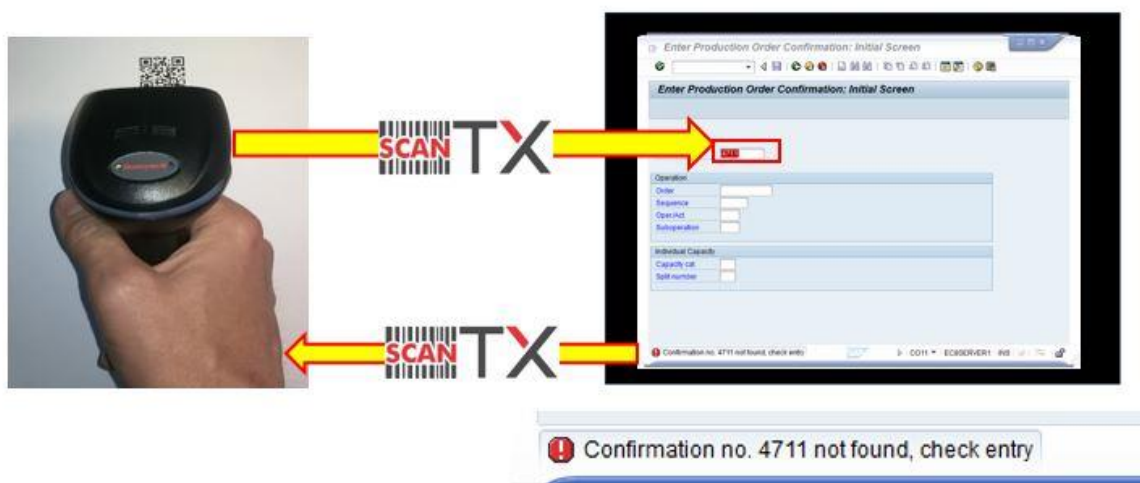


1. Der Cursor muss richtig platziert sein. Ansonsten wird schnell in ein falsches Feld oder sogar in eine falsche Anwendung gescannt. Der Bediener bemerkt dies oft erst bei einer Sichtkontrolle. Ärgerlicherweise muss er dann ermitteln ab wann falsch gescannt wurde – um dann den Vorgang zu wiederholen.
2. Buchungsabbrüche, Falscheingaben (bei z.B. Format-Prüfungen oder Status-Prüfungen im SAP) oder einfach nur Verzögerungen durch Buchungsvorgänge im SAP können nur erkannt werden, wenn der Anwender den SAP-Bildschirm im Blick hat.
3. Die Verarbeitung kann nur im Vordergrund in der SAP-GUI ausgeführt werden, was nicht immer gewünscht ist. Für das Scannen von z.B. Lieferscheinen zur Bestätigung von Wareneingängen würde es reichen, wenn im Hintergrund gebucht wird und per Ton- und/oder Licht-Signal die erfolgreiche Buchung bestätigt wird.

Mit scanTX lassen sich diese Probleme lösen. scanTX verbindet den Hand-Scanner mit einem SAP-System. Dabei gibt es zwei Anbindungsmethoden:

Anbindungsmethoden

A. **SAP-GUI-Zugriff:** scanTX steuert die SAP-GUI. scanTX kann vorgegebene Transaktionen selbsttätig öffnen und /oder den gescannten Codes an einem definierten Feld (bzw. an definierten Feldern) eingeben. Die SAP-Sitzung des Bedieners wird durch scanTX "ferngesteuert". scanTX kann die Buchung automatisch abschließen oder die Transaktion zur weiteren manuellen Bearbeitung geöffnet lassen.



B.) **Call-Transaction** im Hintergrund per RFC: scanTX überträgt die Daten direkt an das SAP-System und verbucht die Transaktion im Hintergrund (wie eine Batch-Input-Mappe).

In beiden Fällen werden die gescannten Daten an einer definierten Stelle in der SAP-Eingabemaske eingegeben. Das Buchungsergebnis (also die SAP-Meldung Erfolg / Warnung / Fehler) kann verarbeitet werden (sofern der Scanner das **Host Acknowledgement-Verfahren** unterstützt). So kann eine Fehlermeldung im Scanner z.B. eine rote Lampe leuchten lassen (abhängig vom Scanner-Typ). Der Scanner wird während der Verbuchung angehalten, erst nach der Freigabe durch Erhalt der Meldung durch das SAP-System kann erneut gescannt werden.

4 ANBINDUNGSMETHODEN

Es können auch zusammengesetzte Codes (wie z.B. QR-Codes) gelesen und die Einzeldaten auf verschiedene **Dynpro-Felder** aufgeteilt werden (optional über Auswertung mittels sogenannter Regulärer Ausdrücke). So kann auch ein gescannter Code nach nicht sichtbaren Trennzeichen getrennt werden.

scanTX läuft auf allen gängigen Microsoft Windows PC bzw. Servern (wie z.B. Windows 7, Windows 8 oder Windows 10)

Für die Variante Call-Transaction kann die Software als Windows-Dienst installiert werden, der im Hintergrund ausgeführt wird. Es können dann mehrere Scanner angebunden werden, je nach Modell per USB oder TC/PIP. Jedem Scanner kann eine verknüpfte Aktion zugeordnet werden.

Schnelle und einfache Installation

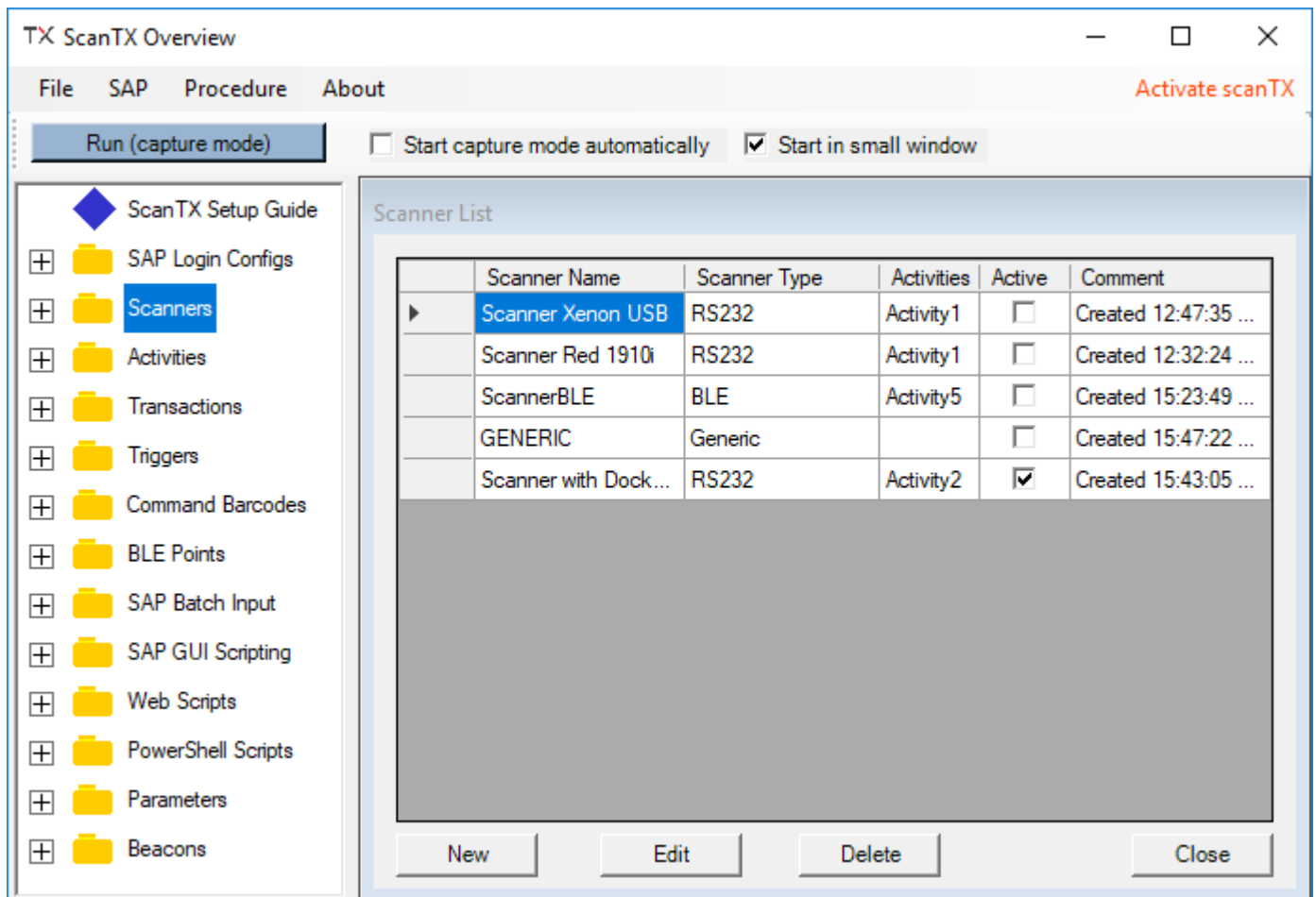
Für die Anbindungsmethode SAP-GUI (SAP Scripting) und auch die Methode Call-Transaction (Batch Input-Verfahren) werden die gewünschten Eingabeschritte aufgezeichnet. Dazu wird die Eingabe entweder per Batch-Input-Rekorder (Transaktion SHDB) am SAP-System simuliert und aufgezeichnet und dann in das scanTX-Programm importiert. Oder es wird der Rekorder im SAP GUI-Scripting verwendet.

Der variable Wert des Scanner-Inputs kann danach in der Übersicht der SAP-Dynpro-Felder markiert und beim Scannen durch den gescannten Text-String ersetzt werden. Bei diesem Verfahren ist keine Programmierung oder Konfiguration auf dem SAP-System notwendig, lediglich ein SAP-User-Account für die Verarbeitung und der Zugang zum System werden benötigt. Man kann durch Verwendung verschiedener Nummernkreise gezielt Verbuchungen im SAP-System ansteuern und hier durch Prüfung mit regulären Ausdrücken verschiedene Aktionen anstoßen.

ScanTX selbst ist in wenigen Minuten auf dem Windows-PC installiert. Damit lässt sich sehr schnell und kostengünstig eine smarte und zuverlässig arbeitende Handscanner-SAP-Anbindung realisieren. Wir unterstützen Sie gerne dabei.

6 ÜBERSICHT DER FUNKTIONEN

Übersicht der Funktionen



Das Fenster „ScanTX Overview“ ist die Hauptzentrale des Programms scanTX. Hier kann man Einstellungen vornehmen, speichern oder löschen. Durch das Anklicken der Taste „Run (capture mode)“ wird das Fenster „scanTX Input Capture“ geöffnet, es werden Daten von aktiven Scannern analysiert und passende Activities, Transactions ausgeführt. Die Knoten „Scanners“, „Activities“ etc. öffnen passende tabellarische Formen mit dazugehörigen Objekten. Die genaue Beschreibung bitte aus dem gleichnamigen Verzeichnis entnehmen.

Scanner

Scanner List

	Scanner Name	Scanner Type	Activities	Active	Comment
▶	Scanner Xenon USB	RS232	Activity1	<input type="checkbox"/>	Created 12:47:35 06.02.2017
	Scanner Red 1910i	RS232	Activity1	<input type="checkbox"/>	Created 12:32:24 06.02.2017
	ScannerBLE	BLE	Activity5	<input type="checkbox"/>	Created 15:23:49 26.01.2017
	GENERIC	Generic		<input type="checkbox"/>	Created 15:47:22 25.01.2017
	Scanner with Dockstation	RS232	Activity1, Activity2	<input checked="" type="checkbox"/>	Created 15:43:05 25.01.2017

New Edit Delete Close

Ein Scanner kann eine oder mehrere Activities haben. Es werden nur die Daten von aktiven Scannern bearbeitet. Nicht aktive Scanner werden ignoriert. Ein Scanner kann den folgenden Typ haben:

- RS232 – Über RS232 oder USB Schnittstelle eingebunden.
- Generic – Erlaubt manuelle Eingabe über eine Tastatur bzw. eingeschleiften Scanner
- BLE – verwendet Bluetooth Low Energy Geräten in der Reichweite.
- *SOAP/REST – z. Zt. Nicht unterstützt. Die Entwicklung steht noch aus.*

Durch „New-/Edit“ Taste wird das Fenster „Edit Scanner“ geöffnet.

TX Edit Scanner

Scanner Name: Comment:

Scanner Type: Active

Activities:

	Activity Name	Transactions	Triggers	Barcodes	Comment
▶	Activity1	Transaction7		Barcode1	Created 15:43:05 25.01.2017
	Activity5		Trigger5		Created 13:42:32 02.05.2017

Beim Scanner vom Typ RS232 wird die Taste „USB/RS232 Settings“ sichtbar. Über diese Taste wird das Fenster „USB/RS232 Settings“ geöffnet. Hier kann man passende Einstellungen eingeben oder auswählen.

TX USB/RS232 Settings

Scanner Type:

COM-Port:

Baud-Rate:

Databits:

Handshake:

Parity:

Stopbits:

Host-Acknowledgement

Valid Response:

False Response:

Flow Control
 DTR RTS

9 SCANNER

Beim Scanner vom Typ BLE wird die Taste „USB/BLE Settings“ sichtbar. Über diese Taste wird das Fenster „USB/BLE Settings“ geöffnet.

TX Edit Scanner

Scanner Name: Comment:

Scanner Type: Active

Activities:

	Activity Name	Transactions	Triggers	Barcodes	Comment
▶	Activity5		Trigger5		Created 13:42:32 02.05.2017

Hier kann man passende Einstellungen machen.

TX USB/BLE Settings

Company ID: Number Scan time: Second

Min RSSI: dBm Clear time: Second

Distance: Meter Time span: Second

	Allowed	Choose	Beaconsname	UUID	Major	Minor	Comment
	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Beacon2	9b8b01f0-0975-314c-a905-...	20000	20000	Created 16:58:04 04.05.2017
	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	Beacon1	9b8b01f0-0975-314c-a905-...	10000	10000	Created 17:16:20 04.05.2017
✎	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Beacon5	510a0ad4-4370-d249-b883-...	50000	50000	Created 16:54:32 09.05.2017
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		00000000-0000-0000-0000-...	0	0	Created 16:41:36 03.11.2017

Gespeicherte und gerade gefundene Beacons werden in tabellarischer Form angezeigt. Nur als „Allowed“ markierte Beacons werden berücksichtigt. Wenn das Signal von einem oder mehreren als „Choose“ markierten Beacons mit

eingeegebenen Werten stimmt, dann wird zum BLE Scanner zugehöriges Activity ausgeführt. Andere Beacons werden ignoriert.

Beispiel Werte:

- Company ID: 76 – Beacons Hersteller ID
- Min RSSI: -90 dBm – Minimale Signalstärke.
- Distance: 15 Meter – Die Entfernung zum Beacon (geschätzt)
- Scan time: 3 Second – Beacons Signale (Daten) werden erst 3 Sekunden lang gesammelt und dann ausgewertet.
- Clear time: 6 Second – Beacons Signale (Daten), welche alter als 6 Sekunden sind, werden gelöscht und nicht mehr ausgewertet.
- Time span: 10 Second – Zum BLE Scanner zugehöriges bereits ausgeführtes Activity wird erst nach 10 Sekunden wiederholt ausgeführt.

Activity

Ein Activity kann mehrere Transactions, Triggers, Command Barcodes und Bluetooth Low Energie (BLE) Points haben.

Activity List

	Activity Name	Transactions	Triggers	Barcodes	BlePoints	Comment
	Activity4					Created 16:58:21 28.03.2018
	Activity2	Transaction4				Created 12:23:31 25.01.2018
▶	Activity1	Transaction7	Trigger1, Trigger7	Barcode1, Barcode2		Created 15:43:05 25.01.2017
	Activity3	Transaction7	Trigger1			Created 13:42:09 02.05.2017
	Activity5	Transaction4			BlePoint1	Created 13:42:32 02.05.2017
	Activity7			Barcode1		Created 12:36:56 23.10.2017

New Edit Delete Close

Durch die Taste „New / Edit“ wird das Fenster „Edit Activity“ geöffnet. Hier kann man Transactions, Triggers, Command Barcodes und BLE Points hinzufügen, editieren oder entfernen.

TX Edit Activity

Activity Name: Comment:

Transactions | Triggers | Command Barcodes | BLE Points

	Transaction Name	Type	Comment
▶	Transaction7	GuiScripting	Created 12:56:43 08.06.2017

Add Transaction Add new Transaction Edit Transaction Remove Transaction

Cancel Save

Transaction

Transaction List

	Transaction Name	Type	Comment
▶	Transaction 1	PowerShell	Created 15:25:21 25.10.2017
	Transaction7	GuiScripting	Created 12:56:43 08.06.2017
	Transaction4	WebScript	Created 15:20:05 07.05.2018
	Transaction3	BatchInput	Created 12:24:02 25.01.2018

New Edit Delete Close

TX Edit Transaction

Name: Type:

Comment:

GuiScripting

Der gescannte Text-String wird erst durch Regex-Regeln geprüft

TX Scan Value Validation by Regular Expression

Regular Expression for Valid Values

Regular Expression for Invalid Values

TX Create Regular Expression

TX Message Handling

Delete Messagehandling Add Messagehandling

Handling 1

Message-Code: M7:499

CMD-Command:

PowerShell-File: C:\TEST\PowerShell Script.ps1 ...

Sound-File: ...

Additional Info (GuiScripting only)

Dynpro: 200

Program: SAPMM07M

Get SAP Info

Cancel Save

Trigger

Trigger List

	Trigger Name	Trigger Type	Dynpro	Program	Parameters	Comment
▶	Trigger3	Error_	1	SAPL...	txtGODYNPRO-PO_ITEM, cxt...	Created 11:29:58 25.01.2018
	Trigger5	Blank	4004	SAPL...	MARA-BRGEW, MARA-GEWEI	Created 14:00:22 27.10.2017
	Trigger7	Error_			MATNR	Created 15:52:27 18.12.2017
	Trigger4	Warning			EBELP, WERKS, BLDAT, LGO...	Created 14:00:19 27.10.2017
	Trigger1	Error_	200	SAPM...	EBELP, WERKS, BLDAT, MES...	Created 13:44:53 12.10.2017
	Trigger6	Alarm			EBELP, WERKS, BLDAT, LGO...	Created 13:18:49 22.10.2018
	Trigger2	Success			txtGODYNPRO-PO_ITEM, cxt...	Created 13:17:53 22.10.2018

New Edit Delete Close

Ein Trigger reagiert auf eine bestimmte Kombination von DynPro-Nummer, Programm und Message Type vom SAP Window. Dabei werden definierte Parameter vom SAP-Bildschirm (Dynpro) gelesen werden können, mit Werten befüllt, um dann z.B. an ein PowerShell Skript übergeben zu werden.

Edit Trigger

Trigger Name: DynPro:

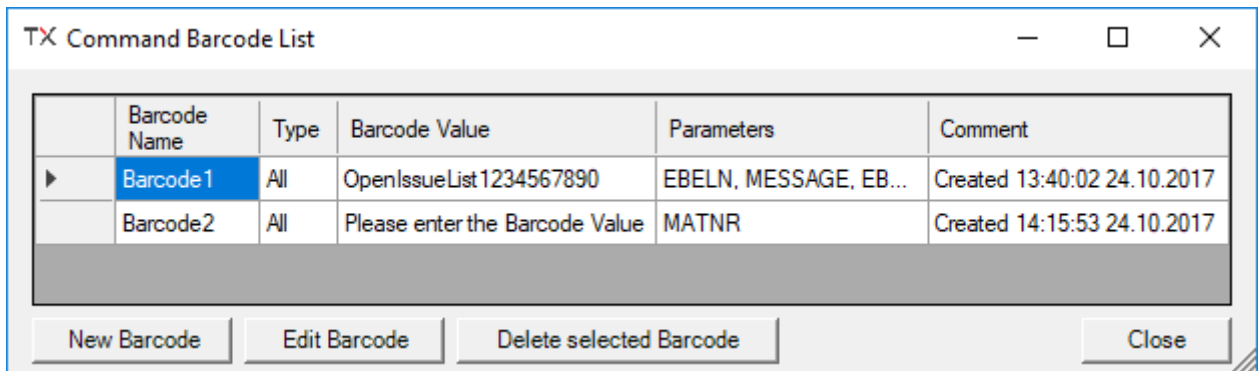
Trigger Type: Program:

Comment:

Change PowerShell Script:

	Parameter Name	SAP-Program	Dynpro	SAP-Field	Comment
▶	txtGODYNPRO-PO_ITEM	SAPLMIGO	1	wnd[0]/usr/ssubSUB_MAIN_C...	Created 11:26:24 25.01.2018
	cxtGODYNPRO-PO_WERKS	SAPLMIGO	1	wnd[0]/usr/ssubSUB_MAIN_C...	Created 11:26:33 25.01.2018
	cxtGODYNPRO-PO_NUMBER	SAPLMIGO	1	wnd[0]/usr/ssubSUB_MAIN_C...	Created 11:26:10 25.01.2018

Command Barcode



	Barcode Name	Type	Barcode Value	Parameters	Comment
▶	Barcode1	All	OpenIssueList1234567890	EBELN, MESSAGE, EB...	Created 13:40:02 24.10.2017
	Barcode2	All	Please enter the Barcode Value	MATNR	Created 14:15:53 24.10.2017

New Barcode Edit Barcode Delete selected Barcode Close

Durch scannen eines vorgegebenes Command Barcodes wird ein PowerShell Skript ausgeführt. Wenn dabei die Kombination von Feldname, DynPro und Programm vom SAP Dynpro mit den Angaben zu dem Parameter übereinstimmt, werden auch die Parameter mit Werten vom SAP Dynpro befüllt und z.B. an ein PowerShell Skript übergeben.

TX Edit Command Barcode

Barcode Name: Comment:

Barcode Value: Barcode Type:

Change PowerShell Script:

	Parameter Name	SAP-Program	Dynpro	SAP-Field	Comment
▶	EBELN	SAPMM07M	200	wnd[0]/usr/cbxtRM07M-EBELN	Created 13:53:40 27.07.2017
	MESSAGE	SAPMM07M	200	wnd[0]/sbar/pane[0]	Created 15:26:17 01.08.2017
	EBELP	SAPMM07M	200	wnd[0]/usr/cbxtRM07M-EBELP	Created 13:54:25 27.07.2017
	WERKS	SAPMM07M	200	wnd[0]/usr/lbIRM07M-WERKS	Created 15:17:31 27.07.2017
	BLDAT	SAPMM07M	200	wnd[0]/usr/cbxtMKPF-BLDAT	Created 12:47:04 04.08.2017
	BWARTWE	SAPMM07M	200	wnd[0]/usr/cbxtRM07M-BWARTWE	Created 13:50:51 27.07.2017

Parameter

Parameter werden von einem bestimmten SAP Dynpro übernommen.

17 PARAMETER

Parameter List

	Parameter Name	SAP-Program	Dynpro	SAP-Field	Comment
▶	MARA-GEWEI	SAPLMGMM	4004	wnd[0]/usr/tabsTABSPR1/t...	Created 15:29:20 20.11.2017
	MARA-BRGEW	SAPLMGMM	4004	wnd[0]/usr/tabsTABSPR1/t...	Created 15:39:15 20.11.2017
	MARA-BRGEW	SAPLMGMM	4004	wnd[0]/usr/tabsTABSPR1/t...	Created 15:29:15 20.11.2017
	EBELP	SAPMM07M	200	wnd[0]/usr/ctxtRM07M-EBE	Created 13:54:25 27.07.2017
	MARA-BRGEW	SAPLMGMM	4004	wnd[0]/usr/tabsTABSPR1/t...	Created 16:43:24 20.11.2017
	txtGODYNPRO-PO_I	SAPLMIGO	1	wnd[0]/usr/ssubSUB_MAIN...	Created 11:26:24 25.01.2018
	ctxtGODYNPRO-PO...	SAPLMIGO	1	wnd[0]/usr/ssubSUB_MAIN...	Created 11:26:33 25.01.2018
	WERKS	SAPMM07M	200	wnd[0]/usr/lblRM07M-WER	Created 15:17:31 27.07.2017
	MARA-GEWEI	SAPLMGMM	4004	wnd[0]/usr/tabsTABSPR1/t...	Created 15:39:35 20.11.2017
	BLDAT	SAPMM07M	200	wnd[0]/usr/ctxtMKPF-BLDAT	Created 12:47:04 04.08.2017
	MATNR	SAPLMGMM	1000	FIX:™	Created 11:28:58 08.08.2017
	LGORT	SAPMM07M	200	wnd[0]/usr/ctxtRM07M-LG	Created 15:18:43 27.07.2017
	MARA-GEWEI	SAPLMGMM	4004	wnd[0]/usr/tabsTABSPR1/t...	Created 16:43:44 20.11.2017
	MARA-BRGEW	SAPLMGMM	4004	wnd[0]/usr/tabsTABSPR1/t...	Created 15:29:28 20.11.2017
	MARA-GEWEI	SAPLMGMM	4004	wnd[0]/usr/tabsTABSPR1/t...	Created 15:29:36 20.11.2017
	ctxtGODYNPRO-PO...	SAPLMIGO	1	wnd[0]/usr/ssubSUB_MAIN...	Created 11:26:10 25.01.2018
	BWARTWE	SAPMM07M	200	wnd[0]/usr/ctxtRM07M-BW...	Created 13:50:51 27.07.2017
	EBELN	SAPMM07M	200	wnd[0]/usr/ctxtRM07M-EBE	Created 13:53:40 27.07.2017
	MESSAGE	SAPMM07M	200	wnd[0]/sbar/pane[0]	Created 15:26:17 01.08.2017
	MARA-BRGEW	SAPLMGMM	4004	wnd[0]/usr/tabsTABSPR1/t...	Created 15:39:29 20.11.2017

New Edit Delete Close

TX Edit Parameter

Take the Infos by Clicking at the SAP Window Field or give them manually.

Parameter Name:

Parameter Id:

DynPro:

Program:

Value:

Comment:

PowerShell Script

Beim Erstellen eines PowerShell Skriptes ist zu beachten, dass die Parameter, welche vom Programm ScanTX übergeben werden, schon in das PowerShell Skript selber als Skript-Parameter mit gleichen Namen eingetragen werden. Am besten mit Default-Werten. Erst dann funktioniert die Wert - Übergabe. Beim PowerShell Skript muss unbedingt der Datei-Pfad eingegeben werden, und wenn notwendig auch der Datei-Pfad zur Datei, welche es zu öffnen und zu füllen hat.

Edit PowerShell Script

PS Script Name: PowerShell Script2 Comment: Created 16:02:44 20.10.2017

Path to PS Script: C:\TEST\PS Script SAP to Excel.ps1

Path to Output File: C:\TEST>List Wareneingang.xlsx

```
param(
# Put SAP Variables here
# Take variables like MARA-BRGEW with "-" in brace {MARA-BRGEW}

[string]
$PathToOutputFile = "C:\TEST>List Wareneingang.xlsx",

[string]
$EBELN = "",

[string]
$EBELP = "",

[string]
$BWARTWE = "",

[string]
$BLDAT = (Get-Date -format dd.MM.yyyy).ToString(),

[string]
$MESSAGE = "",

[string]
${MARA-BRGEW} = ""

    #[Parameter(Mandatory=$true,Position=3)]
    #fstring)
```

Cancel Execute Test Save

SAP GUI Scripting

TX GuiScripting List

	GuiScripting Name	TimeOut	LoginName	SystemString	AutoLogin	Comment
▶	GuiScripting3	0			<input type="checkbox"/>	Created 17:50:50 28.06.2017
	GuiScripting PG 1	0			<input type="checkbox"/>	Created 13:30:02 07.06.2017
	GuiScripting6	0			<input type="checkbox"/>	Created 15:48:35 30.06.2017
	GuiScripting5	0			<input type="checkbox"/>	Created 11:50:49 30.06.2017
	GuiScripting PG2	0			<input type="checkbox"/>	Created 12:54:03 08.06.2017
	GuiScripting1	0	USER47	IDES	<input checked="" type="checkbox"/>	Created 15:37:38 25.01.2017

Zum GuiScripting gehören so wie Login-Daten als auch ein oder mehrere Scripts.

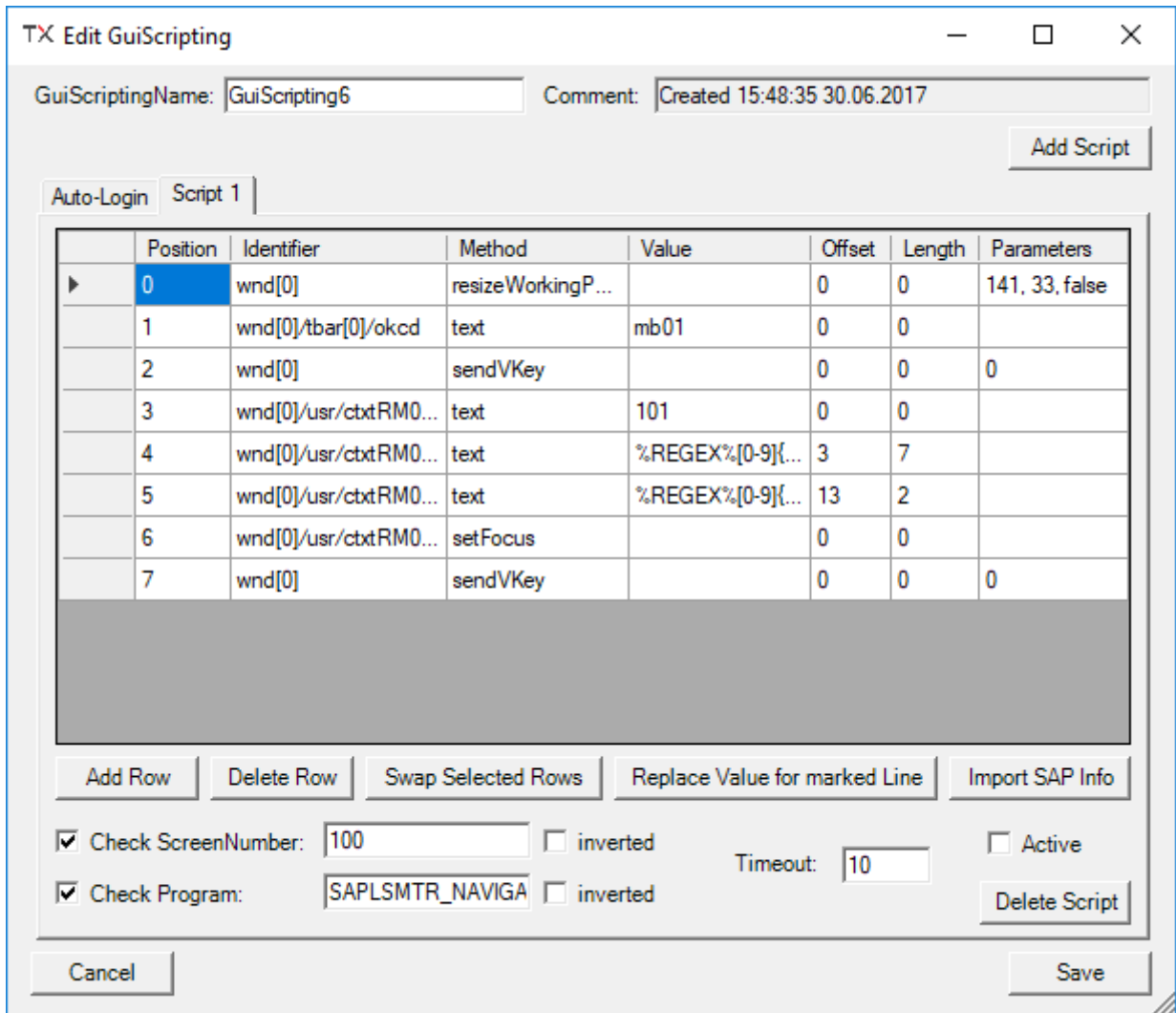
TX Edit GuiScripting

GuiScriptingName: Comment:

Auto-Login | Script 1 | Script 2

Auto-Login

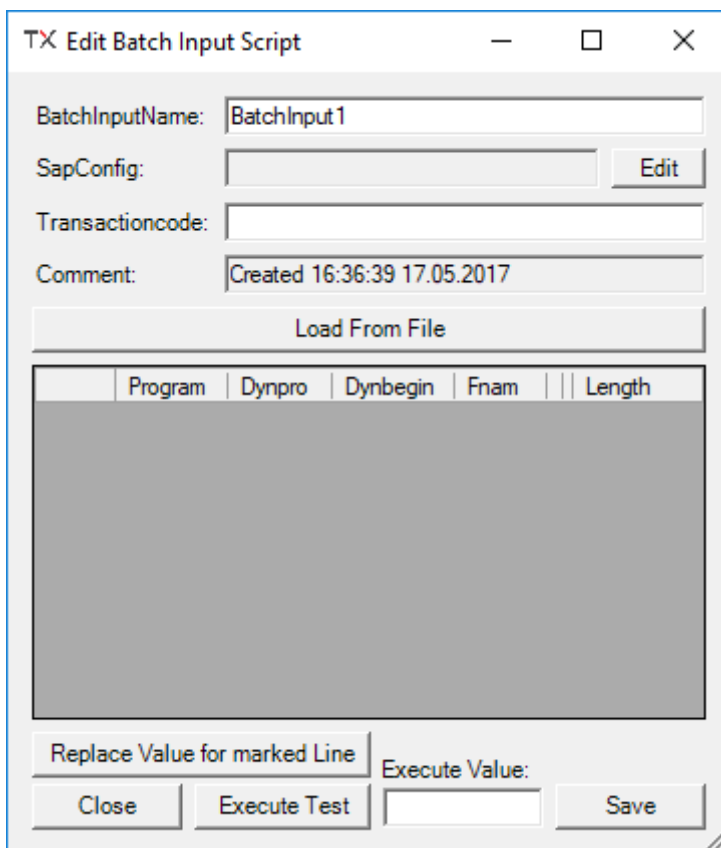
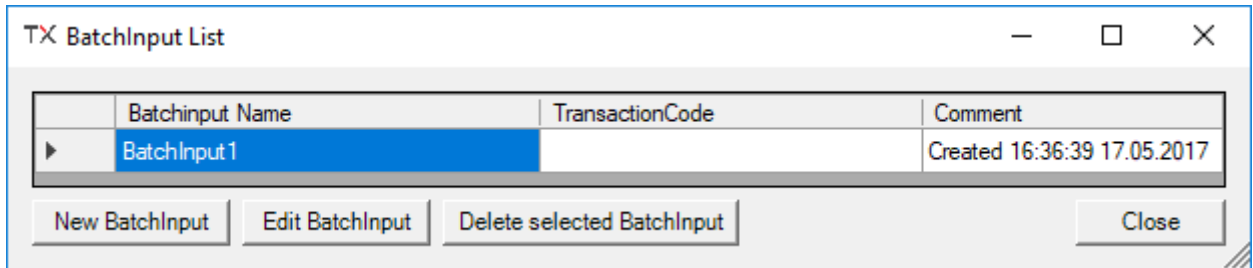
Login-Name:
 Login-Password:
 System:



Um ein Skript zu erstellen, wird der Script-Rekorder im SAP GUI-Scripting verwendet.

Der variable Wert des Scanner-Inputs kann danach in der Übersicht der SAP-Dynpro-Felder markiert und beim Scannen durch den gescannten Text-String ersetzt werden. Dabei kann dieser Text-String durch Offset und die Länge (Length) in die Bestandteile zerlegt werden, und sie können durch die Regex - Regeln geprüft werden.

SAP Batch Input



SAP Web Script

Das Web Script erlaubt es die Benutzer - Eingaben und Handlungen auf einer Web-Seite aufzeichnen, speichern und automatisch ausführen. Beim Scannen kann z.B. der Barcode ganz oder in Teile zerlegt und in die richtige Felder einer SAP-Seite eingetragen werden. Die Fehlermeldungen können gecheckt werden.

Edit Web Script

Web Script

Name: Web Script3

Comment: Created 15:29:09 19.04.2018

Test Source: VL02N80012835PACK211

Spreadsheet:

Controls

ID	Tag	Value	Offset	Length	Choose Action
	A	http://eccid...	0	0	Go
sysid	INPUT	EH7	0	0	Set_
sap-client	INPUT	800	0	0	Set_
sap-user	INPUT	user723	0	0	Set_
sap-pass...	INPUT	*****	0	0	Set_
LOGON_...	A	http://eccid...	0	0	Click
ToolBarO...	INPUT	%REGEX%{0...	0	5	Set_Enter
message...	IMG		0	0	Check
__AGIM0...	INPUT	%REGEX%{0...	5	13	Set_Enter
message...	IMG		0	0	Check
__AGIM0...	INPUT	%REGEX%{0...	13	7	Set_Enter
message...	IMG		0	0	Check
message...	SPAN	This delivery...	0	0	None
		3	0	0	None
	A	http://eccid...	0	0	None
message...	IMG		0	0	None
message...	SPAN	Material PA...	0	0	None
message...	DIV	Material PA...	0	0	None

Time lapse between Controls: 120 Miliseconds Timeout: 12 Seconds

Web Browser

http://www.csbg.de/index.php?lang=de

CSBG

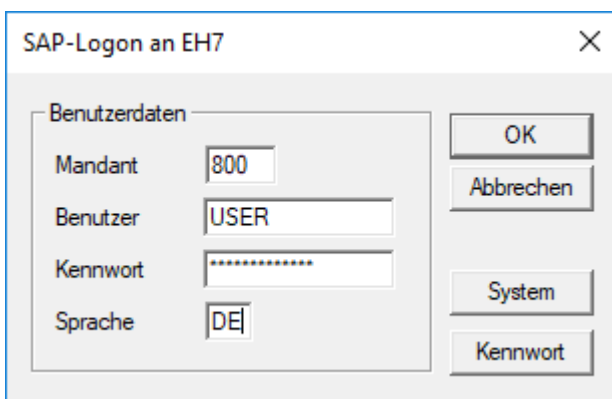
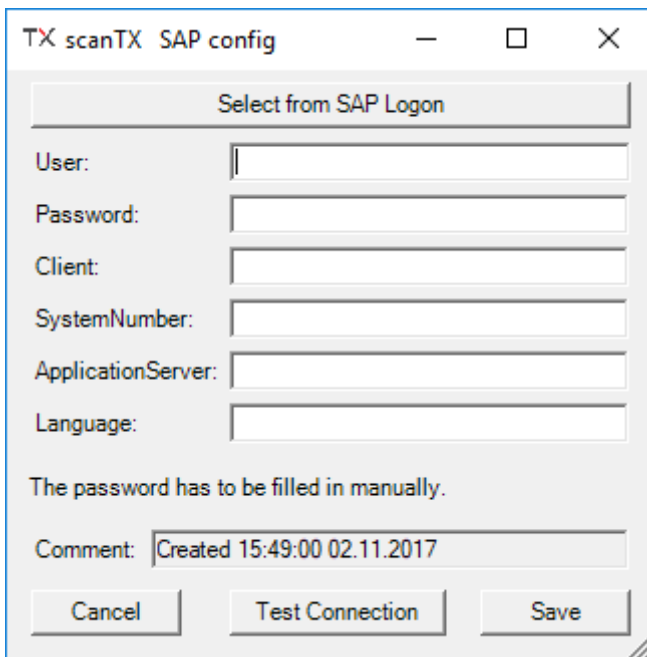
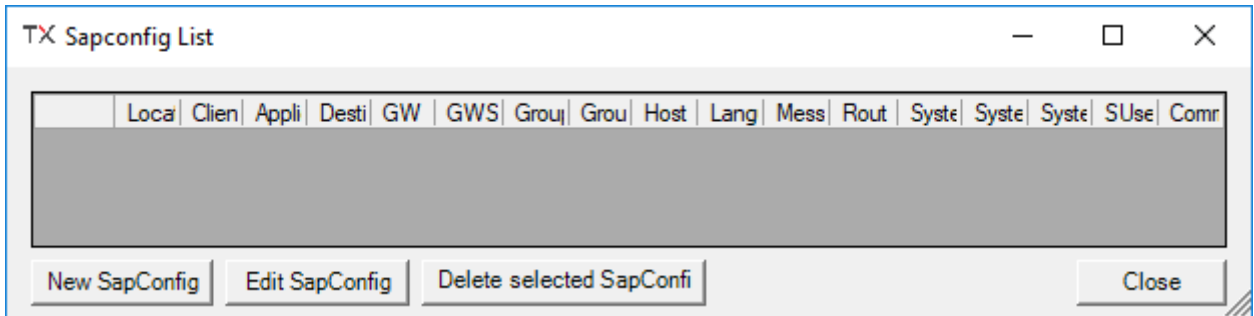
Focus Services Profile Projects

Imprint

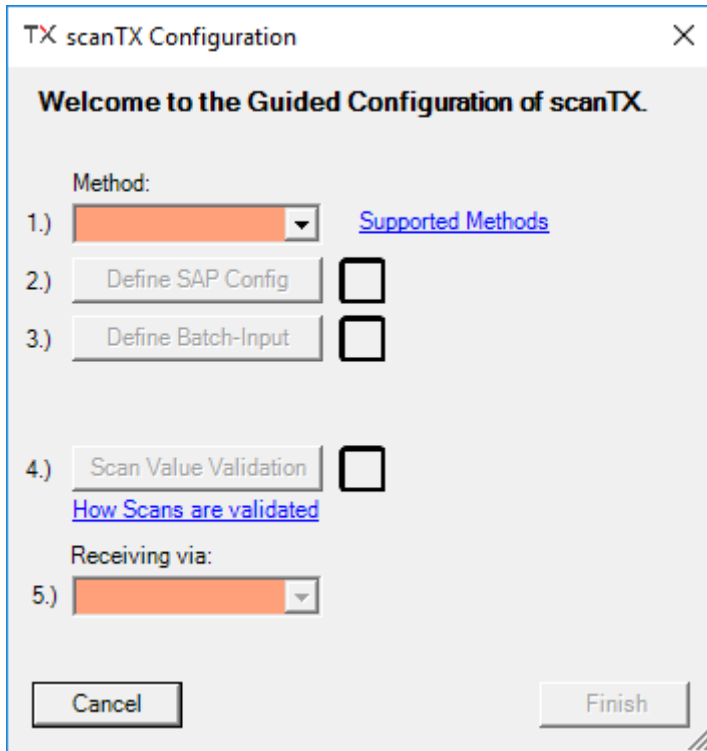
ERFOLG IM PROGRAMM

Projektdurchführung im SAP Umfeld

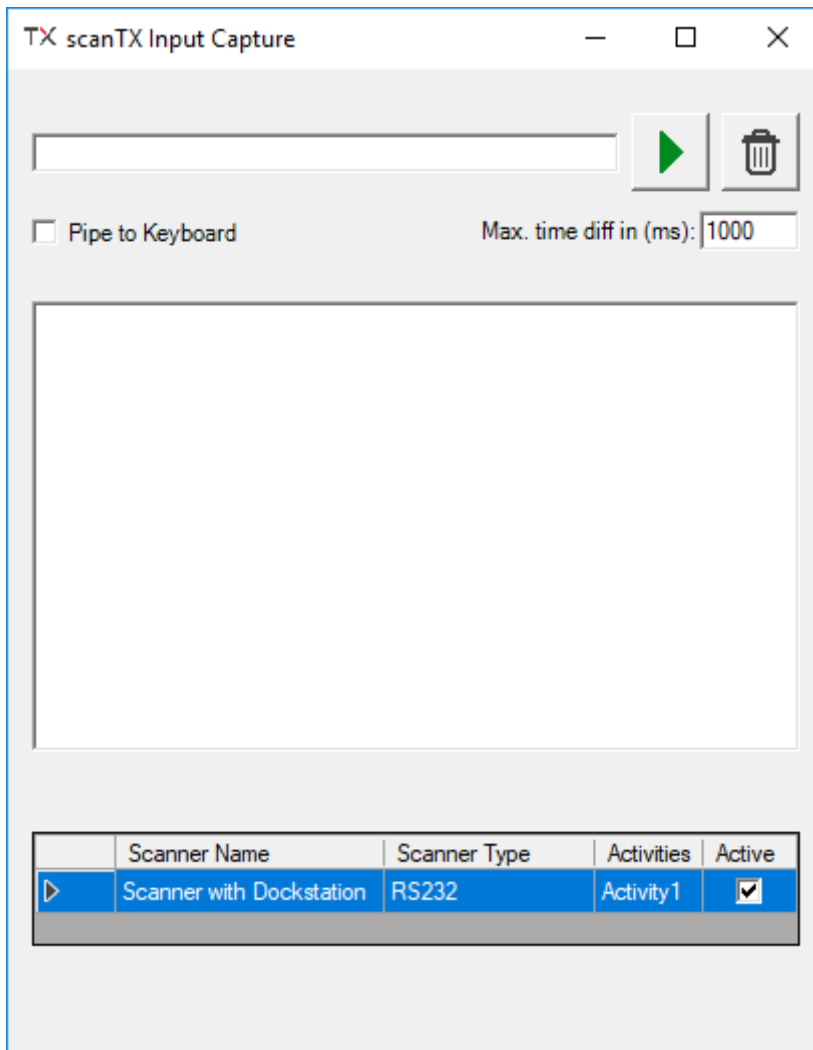
SAP Login Config



ScanTX Setup Guide



Run (capture mode)



Die Daten, welche von aktiven Scannern kommen und die Ergebnismeldungen werden links als eine Liste angezeigt.

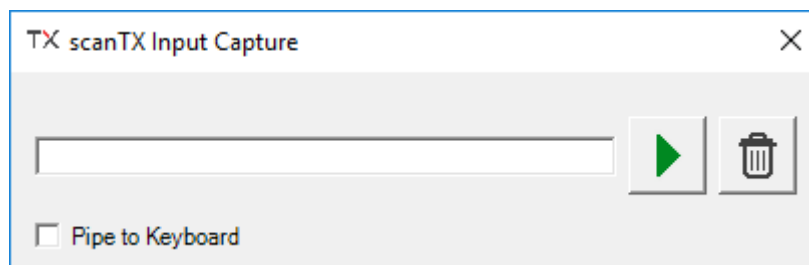
Es ist auch eine manuelle Eingabe über eine Tastatur möglich. Dabei ist zu beachten:

- Die Option „Pipe to Keyboard“ ist aktiv.

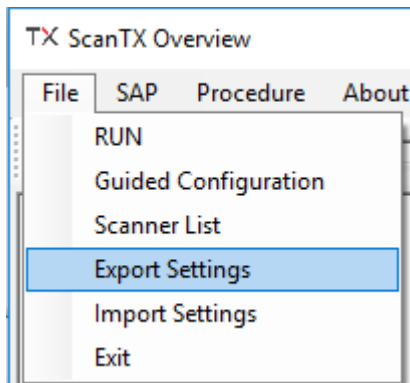
27 RUN (CAPTURE MODE)

- Die Option „Max time diff (in ms)“ sollte ausreichend sein, z.B. 10000 (10 Sekunden), sonst werden die Tastatur Eingaben gelöscht.
- Ein Generic - Scanner ist aktiv.
- Die Tastatur Eingaben sind mit dem Klick auf die Taste „Process“ (->) zu absolvieren.

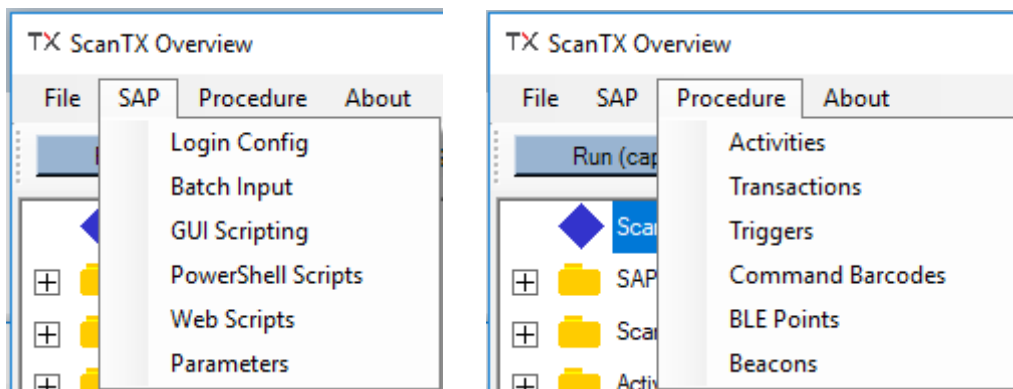
Falls die Option „start in small window“ ausgewählt wurde:



Menu

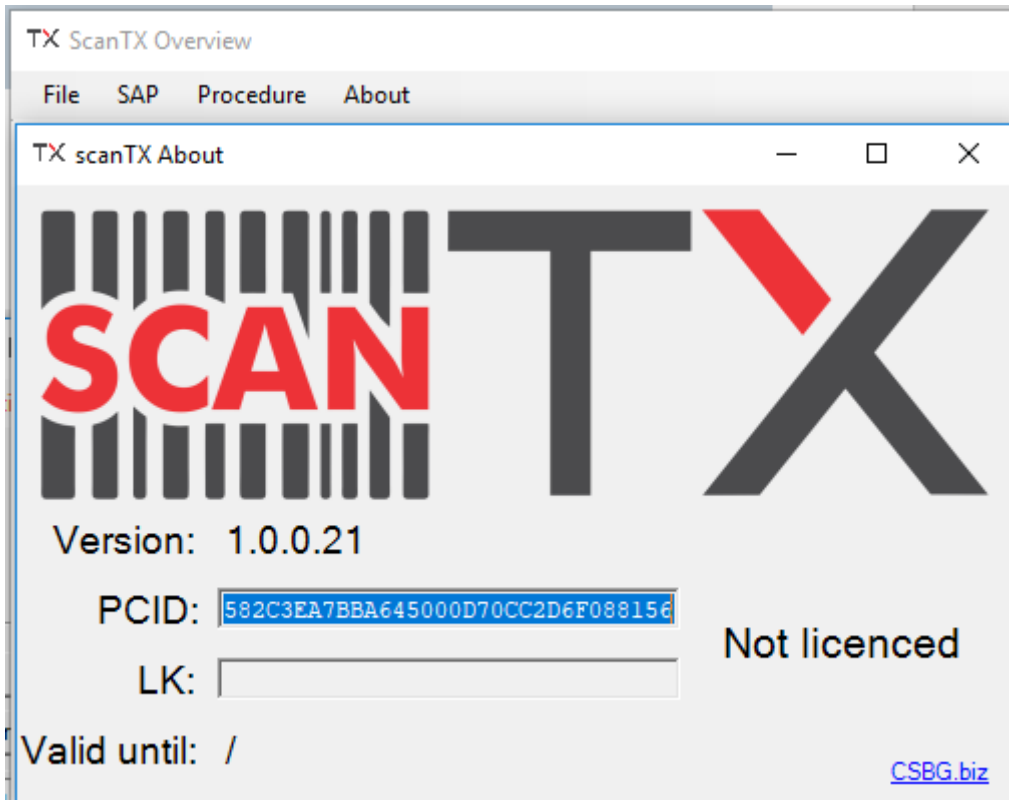


Durch „Export Settings“ kann man alle Einstellungen in einer XML-Datei sichern. Die Option „Import Settings“ lässt schon in einer XML-Datei gespeicherte Einstellungen ablesen und damit schneller das Programm scanTX zur Arbeit vorbereiten.



Die Optionen: **SAP** und **Procedure** dublieren schon vorhandene im Baum Objekte.

Lizenz – Schlüssel



Durch das Anklicken der Menu-Option „About“ wird das Fenster „scanTX About“ geöffnet. Hier kann man den Lizenzschlüssel eintragen.



Firmeninformationen

C. Gathmann Computer-System-Beratung GmbH

Baumwollbörse R. 101

Wachtstr. 17,

D-28195 Bremen

Tel.: 0421 34 68 513

Fax: 0421 34 68 507

Web: <http://www.csbg.de/>

Update-Service-Link: <http://scantx.csbg.biz>